

# Inhalt dieses Handbuches.

## Einleitung.

Von der Eintheilung der strafbaren Handlungen und dem Gegenstande des Handbuches.

	des Handb.	
	§.	Seite.
Nothwendigkeit einer Eintheilung der strafbaren Handlungen	1	1
Die bisher in Oesterreich bestandene Eintheilung	2	2
Neue Eintheilung	3	2
Vergleichung der neuen Eintheilung mit der früheren		
a) rücksichtlich der Verbrechen	4	8
b) rücksichtlich der andern Arten von strafb. Handlungen	5	11
Vergleichung der neuen Eintheilung mit der französischen		
Dreitheilung	6	12
Gegenstand des Handbuches	7	13
Abtheilung desselben	8	14

## Allgemeiner Theil.

Vorschriften hierüber	9	15
Nominelle Erklärung der Vergehen und Übertretungen	10	16
Reelle Erklärung derselben	11	17
Unterschiede zwischen Vergehen und Übertretungen einer- und Vergehen andererseits und zwischen Vergehen und Übertretungen untereinander rücksichtlich ihrer Natur	12	18
Allgemeine Erfordernisse der Vergehen und Übertretungen	13	19
Vom Versuche	14	20
Von der Mitschuld	15 u. 263	21 u. 562
Subjekte der Strafgesetze über Vergehen u. Übertretungen	16	22
Entschuldigungsgründe	17	23
Zusammentreffen von Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	18	26

## Von den Strafen.

Die Hauptstrafen und zwar:		
A. Vermögensstrafen	19	27

## II

	des Handb.	Seite.
	§.	
<b>B. Freiheitsstrafen</b>		
Arten derselben . . . . .	20	29
Dauer des Arrestes . . . . .	21	31
Verschärfung der Hauptstrafen . . . . .	22	32
Nebenstrafen . . . . .	23	32
Aufgehobene Strafen . . . . .	24	33
Grundsätze über die Anwendung der gesetzlichen Strafen	25	34
Fortsetzung . . . . .	26	37
Erschwerungs- und Milderungsumstände . . . . .	27	39
Von der Bestrafung der Vergehen der Unmündigen . . . . .	28	42
<b>Von der Erlöschung der Vergehen und Übertretungen und ihrer Strafen.</b>		
Erlöschungsarten im Allgemeinen . . . . .	29	43
A. Erlöschung durch den Tod des Übertreters insbesondere	30	45
B. Erlöschung durch die vollstreckte Strafe . . . . .	31 u. 264	47 u. 562
C. Erlöschung durch die Erlassung der Strafe . . . . .	32	49
D. Erlöschung durch Verjährung . . . . .	33	49
Fortsetzung . . . . .	34	53
<b>Besonderer Theil.</b>		
System . . . . .	35	55

### Erstes Hauptstück.

Von den Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sicherheit.

#### Erster Abschnitt.

Von den Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit des gemeinschaftlichen Staatsbandes und den öffentl. Ruhestand.

	des Handb.	Seite.
	§.	
<b>Übertretungen des Patentgesetzes v. 17. März 1849 über die Ausübung des Vereinigungs- und Versammlungsrechtes (mit Ausnahme der §§. 23 und 31 — 33 Vergehen.)</b>		
Einleitung . . . . .	36	57
Von nicht politischen Vereinen . . . . .	37	58
Von politischen Vereinen. . . . .	38	59
Verbotene politische Vereine . . . . .	38	59

	§.	des Handb. Seite.
<b>Boshafte Beschädigung fremden Eigenthumes</b> (Verbrechen und Übertretung) . . . . .	168	394
<b>Diebstahl</b> (Verbrechen und Übertretung) Begriff . . . . .	169	397
<b>A. Wann der Diebstahl zum Verbrechen wird, im All- gemeinen und insbesondere</b>		
a) aus dem höheren Betrage . . . . .	170	398
b) aus der gefährlichen Beschaffenheit der That und		
c) aus der Eigenschaft des gestohlenen Gutes . . . . .	171	398
d) aus der Eigenschaft des Thäters . . . . .	172	405
<b>B. Wann der Diebstahl eine Übertretung bildet</b> . . . . .	173	407
<b>Übertretungen der Waldordnung</b> . . . . .	174	408
<b>Übertretungen der Jagdgesetze</b> . . . . .	175	418
<b>Veruntreuungen</b> (Verbrechen und Übertretungen) Begriff . . . . .	176	425
<b>Kategorien der Veruntreuungen</b> . . . . .	177	426
<b>Wann die Veruntreuungen Verbrechen sind</b> . . . . .	178	427
<b>Betrügereien</b> (Verbrechen und Übertretungen) Begriff . . . . .	179	428
<b>A. Wann der Betrug zum Verbrechen wird</b>		
a) aus der Beschaffenheit der That . . . . .	180	428
b) durch den höheren Betrag . . . . .	181	432
<b>B. Wann der Betrug eine Übertretung ist</b> . . . . .	182	433
<b>Übertretungen der Mülhordnung</b> . . . . .	182	435
<b>Bestimmungen über die Feingehaltspunzierung der Gold- und Silbergeräthe</b> . . . . .	182	439
<b>Auf welche Umstände bei der Bestrafung der Übertre- tungen des Diebstahles, der Veruntreuung und des Betruges zu sehen ist</b> . . . . .	183	443
<b>Entwendungen zwischen Verwandten</b> . . . . .	184	443
<b>Theilnehmung am Diebstahle oder an einer Veruntreuung</b> (Verbrechen und Übertretung) Begriff . . . . .	185	445
<b>A. Wann diese Theilnehmung zum Verbrechen wird</b> . . . . .	186	446
<b>B. Wann sie eine Übertretung bildet</b> . . . . .	187	447
<b>Straflosigkeit der Diebstähle, Veruntreuungen und der Theilnahme daran wegen thätiger Reue</b> . . . . .	188	447
<b>Verkauf von Dietrichen, Hauptschlüsseln u. s. w. und Aufsperrung von Schließern</b> . . . . .	189	449
<b>Verhelsing oder Ansicbringung verdächtiger Waaren und zwar:</b>		

	§.	des Handb. Seite.
1) Wenn Eröbler, Hausirer u. s. w. von Unmündigen etwas kaufen . . . . .	190	450
2) Wenn Juwelen- und Galanteriehändler, Gold- und Silberarbeiter verdächtige Gold- und Silberwaaren und ihre Verkäufer nicht anhalten . . . . .	191	451
3) Wenn sie solche Waaren an sich bringen . . . . .	192	451
4) Wenn sie geschmolzenes Gold oder Silber nicht anhalten oder es kaufen . . . . .	193	452
5) Wenn wer immer verdächtige Verkäufer anzuhalten unterläßt. . . . .	194	455
6) Wenn Jemand verdächtige Sachen kauft . . . . .	195	455
Betrug im Maße und Gewichte durch Uibertretung der Taxordnungen . . . . .	196	458
Verabredungen der Gewerbsleute zur Bevoorthheilung des Publikums (Vergehen) . . . . .	197	469
Unerlaubte Verabredungen der Handwerks- gesellen (Vergehen) . . . . .	198	470
Verheimlichung von Vorräthen an Lebens- mitteln (Vergehen) . . . . .	199	471
Strafe, wenn durch die obigen Vergehen Unruhen veranlaßt worden sind, oder wenn die Verheimlich- ung zur Zeit einer wirklichen Unruhe geschieht	200	471
<b>Uibertretungen des Patentess vom 2. Dezember 1803 gegen den Wucher (Vergehen)</b>		
Umfang der Anwendbarkeit des Patentess gegen den Wucher und Bestimmungen über die rechtlichen Erfordernisse der verzinsslichen Gelddarleihen . . . . .	201	473
Wucher und Mitschuld und ihre Bestrafung . . . . .	202	476
Erlöschung der Verantwortlichkeit für eine wucherliche Handlung . . . . .	203	480
Winkelversagämter . . . . .	204	481
Uibertretungen des Börsepateses . . . . .	205	481
Uibertretungen der Waarensensalen-Ordnung . . . . .	206	485
<b>Leichsinnige Crida (Vergehen)</b>		
Wann dieses Vergehen begangen wird		
a) im Allgemeinen		
b) bei in Concurs versfallenen Handelsleuten insbe- sondere . . . . .	207	487
Strafe . . . . .	208	489
Mitschuldige . . . . .	209	490

### XIII

	§.	des Handb. Seite.
Verfahren . . . . .	210	491
<b>Übertretungen des Gesetzes zum Schutze des geistigen Eigenthumes (Vergehen)</b>		
Eintritt und Umfang der Wirksamkeit dieses Gesetzes	211	491
Rückwirkende Kraft dieses Gesetzes . . . . .	212	492
Abtheilung des Stoffes . . . . .	213	492
<b>I. Von den Rechten der Autoren und ihrer Rechtsnachfolger</b>		
Beschränkung dieses Schutzes . . . . .	214	493
Von den Schutzfristen	215	494
A. rüchftlich des Verlagsrechtes . . . . .	216	495
Erweiterung der gesetzlichen Schutzfristen durch ein Privilegium . . . . .	217	498
B. Schutzfristen rüchftlich des Rechtes zur Aufführung eines musikalischen oder dramatischen Werkes . . . . .	218	498
<b>II. Von den diesen Rechten zuwiderlaufenden verbotenen Handlungen im Allgemeinen</b>		
Unbefugter Nachdruck und demselben gleichgeachtete unbefugte Vervielfältigung oder Nachbildung insbesondere . . . . .	219	499
Was als Nachdruck oder verbotene Vervielfältigung nicht anzusehen, somit gestattet ist:		
α) bei literarischen Werken . . . . .	221	501
β) bei musikalischen Compositionen . . . . .	222	503
γ) bei Zeichnungen, Gemälden, Kupfer-, Stahl- und Steinstichen, Holzschnitten und andern Werken der zeichnenden Kunst, so wie bei plastischen Kunstwerken . . . . .	223	504
<b>III. Von den rechtlichen Folgen dieser verbotenen Handlungen überhaupt und insbesondere</b>		
1) von der Strafe . . . . .	224	505
2) von der Entschädigung . . . . .	225	507
Schlußbemerkungen . . . . .	226	509

### Fünfter Abschnitt.

		des Handb.
<b>Von den Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit der Ehre.</b>		
	§.	Seite.
Benennung und Rathegorien der Ehrenverletzungen	227	510
A. Verbrechen der Verleumdung . . . . .	228	510

**B. Ehrenbeleidigungen, welche als Vergehen zu behandeln sind und zwar speciell:**

1) ungegründete Beschuldigung eines Verbrechens	229	511
2) ungegründete Beschuldigung einer, im II. Thl. des Str. G. B. für eine schwere Polizei-Übertretung erklärten Handlung oder Unterlassung	230	514
3) ungegründete Beschuldigung einer andern, der bürgerlichen Achtung und dem Fortkommen nachtheiligen Handlung, und insbesondere ehrenrührige Behauptungen in den Sakschriften, die erdichtete Anzeige eines Pestvergehens und die fälschliche Beschuldigung einer Gefällsübertretung	231	514
4) Schmähschriften oder dergleichen bildliche Darstellungen	232	516
Verhältniß der §§. 234 — 237 Str. G. B. II. Thl. zu andern Strafgesetzen	230	514
Anwendbarkeit der §§. 234 — 237 auf öffentliche Beamte, gesetzlich anerkannte Körperschaften u. s. w. und auf Verstorbene	231	514
Wer die Strafe dieser Vergehen verwirkt und erschwerende Umstände derselben	232	516

**C. Ehrenbeleidigungen, welche früher schwere Polizei-Übertretungen waren, und jetzt als Übertretungen zu behandeln sind, und zwar:**

1) Beschimpfungen und Mißhandlungen auf der Straße und an öffentlichen Orten	233	517
2) Vorwürfe über die ausgestandenen oder erlassenen Strafen	234	519
3) Ausbringung der Geheimnisse von Seite der Aerzte, Wundärzte u. s. w. bei Personen, die ihrer Pflege anvertraut sind und	234	519
4) Eben diese Übertretung bei Apothekern und Provisoren	234	519

**D. Andere Ehrenverletzungen**

(Zahl 3 des Art. X. des Pat. v. 17. Jän. 1850 Nr. 25.)	235	520
Ob diese verschiedenen Arten von strafbaren Ehrenverletzungen von Amtswegen oder nur auf Verlangen der Betheiligten zu verfolgen sind	236	520

## Drittes Hauptstück.

### Von den Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sittlichkeit.

	§.	Seite.
Allgemeine Merkmale der bürgerlichen Strafbarkeit sittenwidriger Handlungen . . . . .	237	522
Hauptarten der Vergehen und Übertretungen gegen die öffentliche Sittlichkeit . . . . .	238	523
<b>A. Unzucht</b>		
a) Verbrecherische . . . . .	239	523
b) Unzuchtsfälle, welche Vergehen sind und zwar speciell		
1) Unzucht zwischen Verwandten . . . . .	240	525
2) Ehebruch . . . . .	241	525
3) Verleitung einer minderjährigen Tochter oder Anverwandten zur Unzucht durch einen Hausgenossen		
4) Verleitung eines minderjährigen Sohnes oder Anverwandten zur Unzucht von Seite einer in einer Familie dienenden Weibsperson		
5) Entehrung unter der Zusage der Ehe . . . . .	242	527
6) Eingehung gesetzwidriger Ehe ohne Dispensation und		
7) Strafe der Eltern, die Kinder zu einer nach den Gesetzen nichtigen Ehe zwingen . . . . .	243	529
<b>Unzuchtsfälle, welche</b>		
<b>c) Übertretungen sind und zwar:</b>		
1) das unzüchtige Gewerbe überhaupt . . . . .	244	531
und das unzüchtige Gewerbe einer verheiratheten Person insbesondere . . . . .	245	531
2) Andere Unzuchtsfälle . . . . .	246	532
<b>B. Kuppelei</b>		
a) verbrecherische . . . . .	247	533
b) Kuppelei als Vergehen und zwar:		
1) Wenn der Mann zu dem unzüchtigen Gewerbe seines Weibes eingewilligt und davon Vortheil gezogen hat und		
2) in den Fällen des §. 257 II. Thls. Str. G. B. . . . .	248	533
c) Kuppelei als Übertretung und zwar:		
1) Unterschleif zur Unzucht von Seite der Gast- und Schenkwirthe und		
2) Andere Fälle von Kuppelei . . . . .	249	535

**C. Bettelei.**

Wie sie in der Regel zu behandeln und hintanzuhalten ist . . . . . 250 536

Fälle, in welchen die Bettelei nach dem II. Thl. des Str. G. B. von den Bezirksrichtern zu behandeln und zu bestrafen ist, und zwar:

- 1) Mehrmalige Betretung im Betteln
- 2) Betteln mit Verstellung von körperl. Gebrechen
- 3) Betteln der Kinder
- 4) Herleihen der Kinder zum Betteln . . . . . 251 538

**D. Das Spielen verbotener Spiele . . . . . 252 539**

**E. Trunkenheit**

Fälle, in welchen sie nach dem II. Thl. des Str. G. B. bestraft wird, nämlich:

- 1) Wenn in der Berausung ein Verbrechen verübt wurde und
- 2) eingeleitete Trunkenheit . . . . . 253 544

Trunkenheit als Übertretung des Patentes v. 17. Jänner 1850 Nr. 25 Art. X. §. 3 . . . . . 253 544

**F. Unstittlichkeiten im Innern der Familie . . . . . 254 545**

**G. Andere Unstittlichkeiten im Allgemeinen 255 546**

Insbesondere

- 1) Veranlassungen zur Unzucht . . . . . 256 546
- 2) Veranlassungen zur Trunkenheit . . . . . 257 547
- 3) Müßiggang . . . . . 258 548
- 4) Offenhalten der Schenken über die Polizeistunde . . . . . 259 549
- 5) Volksvergnügungen . . . . . 260 550
- 6) Heiligung der Sonn- und Feiertage . . . . . 261 553
- 7) Handhabung des christlichen Fastengebotes 262 560



### III

des Handb.  
Seite.

Beschränkungen anderer politischen Vereine . . . . .	39	60
Fortsetzung . . . . .	40	62
Fortsetzung . . . . .	41	65
Anwendbarkeit der allgemeinen Strafgesetze bei polit. Vereinen	42	66
Von Volksversammlungen		
Verbotene Volksversammlungen . . . . .	43	66
Beschränkung anderer Volksversammlungen . . . . .	44	67
Anwendbarkeit der allgemeinen Strafgesetze . . . . .	45	68
Benennung der Übertretungen dieses Gesetzes . . . . .	46	69
Auslauf (Vergehen) . . . . .	47	69
Übertretungen der im Patente vom 13. März 1849 gegen den Mißbrauch der Presse enthaltenen Vorschriften (die Übertretungen der §§. 6, 7 und 14 — 18 Vergehen, die des §. 19 Übertretungen)		
Gründe der Erlassung dieses Gesetzes . . . . .	48	71
Abtheilung des Patentes . . . . .	49	72
I. Allgemeine Bestimmungen über die Wirksamkeit dieses Gesetzes . . . . .	50	73
II. Vorschriften, welche die Wirksamkeit des Strafgesetzes gegen rechtswidrige Angriffe durch die Presse verbürgen, und die Fortsetzung oder Weiterverbreitung derselben verhindern sollen.		
Gegenstände, auf welche sich die Vorschriften beziehen . . . . .	51	74
1) die äußere Ausstattung der Druckschriften . . . . .	52	75
2) Bedingungen zur Herausgabe von period. Druckschriften		
A. bei allen periodischen Druckschriften . . . . .	53	75
B. bei periodischen Druckschriften politischen Inhaltes . . . . .	54	77
3) Mittheilung neuer Druckschriften an die vom Staate dazu berufenen Organe		
4) Verpflichtung zur Aufnahme von Berichtigungen und gerichtlichen Verordnungen in die period. Druckschriften und		
5) Verbreitung von Druckschriften . . . . .	55 u. 265	82 u. 563
Behandlung der Übertretungen dieser Vorschriften . . . . .	56	84
III. Von der Bestrafung der durch den Inhalt der Druckschriften verübten Pressvergehen.		
Abtheilung dieses Stoffes . . . . .	57	84
A. Spezielle Anführung der durch den Inhalt der Druckschriften begründeten Pressvergehen und der darauf angedrohten Strafen.		
Grundsatz und Classification der Pressvergehen . . . . .	58	85
a) Pressvergehen gegen den Staat unmittelbar . . . . .	59	86

## IV

	des Handb.	Seite.
	§.	
Fortsetzung . . . . .	60	88
b) Preßvergehen, welche die Sittlichkeit angreifen . . . . .	61	90
c) Preßvergehen, welche die Ehre angreifen . . . . .	62	90
Anwendbarkeit der Vorschriften der §§. 31 und 32 auch		
a) auf andere Rechtssubjekte, als Individuen und Privatpersonen und		
b) auf Verstorbene . . . . .	63	91
Verhältniß der §§. 23 — 35 des Preßgesetzes zum §. 22 desselben und zu den allgemeinen Strafgesetzen . . . . .	64	92
<b>B. Allgemeine Bestimmungen über die Anwendung der Strafgesetze über Preßvergehen . . . . .</b>	<b>65</b>	<b>93</b>
Insbesondere straf- und civilrechtliche Haftung für Preßvergehen . . . . .	66	95
<b>Aufreizung gegen Staats- und Gemeindebehörden (Vergehen) . . . . .</b>	<b>67</b>	<b>97</b>
Winkelschreiberei und Geldcollecten in Gemeinden . . . . .	67	98
Verfassung und Ausstreuung von Brandbriefen . . . . .	68	99
Bemerkungen zu diesem Abschnitte . . . . .	69	100

## Zweiter Abschnitt.

Von den Vergehen und Uebertretungen gegen öffentliche Anstalten und Vorkehrungen zur gemeinschaftlichen Sicherheit,

	des Handb.	Seite.
	§.	
Beleidigung einer Wache (Vergehen und Uebertretung) . . . . .	70 u. 266	102 u. 563
Mißhandlungen von Patenten u. Verordnungen . . . . .	71	103
Eröffnung von Siegeln (Vergehen und Uebertretung) . . . . .	72 u. 267	104 u. 564
Beschädigung der öffentl. Beleuchtung . . . . .	73	105
Beschädigung von Brücken, Schleußen, Dämmen . . . . .	74 u. 268	105 u. 564
Beschädigung von im Freien gepflanzten Bäumen und Beschädigung fortificatorischer Werke und Pflanzungen . . . . .	75	106
Strassenfrevel und Uebertretungen gegen die Strassenpolizei überhaupt . . . . .	76	107
Beschädigung von Warnungszeichen . . . . .	77	111
Uebertretungen gegen die Polizeivorschriften in Ansehung der Anmeldung von Fremden und von Veränderungen der Einwohner . . . . .	78	111

## V

	§.	des Handb. Seite.
Nachmachung und Verfälschung einer öffentl. Urkunde . . . . .	79	114
Aufnahme von Gesellen ohne Wanderbuch . . . . .	80	114
Vorschriftwidrige Beförderung der Reisenden mit der Post . . . . .	81 u. 269	115 u. 564
Rückkehr eines Verwiesenen oder Abgeschafften . . . . .	82 u. 270	115 u. 564
Bergolden und Versilbern von Münzen . . . . .	83 u. 271	116 u. 565
Unbefugtes Halten oder Verfertigen eines Stoß- oder Presswerkes . . . . .	84	117
Unbefugte Verfertigung oder Ausfolgung von Amtsiegeln. . . . .	85 u. 272	118 u. 565

### Dritter Abschnitt.

Von den Vergehen und Ubertretungen gegen die Pflichten eines öffentlichen Amtes.

	§.	des Handb. Seite.
Thätige Beleidigungen im Amte (Vergehen) . . . . .	86	120
Unbefugte Annahme des Characters oder der Eigenschaft eines öffentlichen Beamten oder Dieners . . . . .	87	121
Unbefugtes Tragen der Staatsbeamtenuniform oder der, für letztere bestimmten Stickerei und Borten auf Livréen . . . . .	88 u. 273	121 u. 565
Abelsanmaßungen und unbefugtes Tragen von Ordenszeichen und Ehrendecorationen . . . . .	89 u. 274	122 u. 566
Verführung zum Mißbrauche der Amtsgewalt (Vergehen) . . . . .	90	123

### Zweites Hauptstück.

Von den Vergehen und Ubertretungen gegen die Sicherheit einzelner Menschen.

#### Erster Abschnitt.

Von den Vergehen und Ubertretungen gegen die Sicherheit des Lebens.

	§.	des Handb. Seite.
Eintheilung derselben . . . . .	91	125
Allgemeine Vorschrift. . . . .		

	des Handb. S.      Seite.	
Fahrlässige Tödtung oder schwere Verwundung überhaupt (Vergehen) . . . . .	92	126
Vorsichten in Ansehung der Erzeugung und des Verkaufes von Knallpräparaten . . . . .	92	128
Vorschriften über die Gaserzeugung und Benützung . . . . .	92	129
Sicherheitsmaßregeln gegen die Gefahr der Explosionen bei Dampfkesseln aller Art . . . . .	92	132
Besondere Vorschriften.		
Baden an verbotenen Orten . . . . .	93	138
Verheimlichung der Geburt (Vergehen) . . . . .	94 u. 275	138 u. 566
Unvorsichtiges Fahren und Reiten . . . . .	95	140
Unbefugte Ausübung der Arznei- und Wund- arzneikunde als Gewerbe . . . . .	96 u. 276	141 u. 566
Insbesondere über die Anwendung des homöopathischen Heilverfahrens . . . . .	96	146
Bestimmungen wegen Anwendung des sogenannten ani- malischen oder Lebensmagnetismus durch die zur Praxis berechtigten Doctoren der Heil- und Wund- arzneikunde . . . . .	96	147
Übertretungen bei dem Apothekergewerbe.		
Ordnung und Gesetze für die Apothekergremien von Mähren und Schlessen und Instruction für Apotheker Übertretungen beim Apothekergewerbe, welche im II. Th. Str. G. B. verpönt sind und zwar:	97	149
1) Verkauf verbotener Arzneimittel . . . . .	98	153
2) Falsche oder schlechte Bereitung der Arzneien und		
3) Verwechslung der Arzneien in der Apotheke . . . . .	99	154
Unbefugter Verkauf von inneren und äußer- lichen Heilmitteln . . . . .	100	156
Unwissenheit der Aerzte und Wundärzte (Vergehen) . . . . .	101	162
Bernachlässigung der Kranken von Seite der Aerzte und Wundärzte . . . . .	102 u. 277	162 u. 566
Bernachlässigung der Kranken von Seite ihrer Angehörigen . . . . .	103	163
Übertretungen beim Gifthandel und der Auf- bewahrung des Giftes.		
Vorschriften über den Verkauf, die Aufbewahrung und die Versendung von Giften . . . . .	104	163

## VII

	S.	des Handb. Seite.
Übertretungen dieser Vorschriften, welche nach dem II. Thl. Str. G. B. zu behandeln sind und zwar:		
1) Unbefugter Handel mit Gift . . . . .	105	179
2) Unvorsichtigkeit beim Giftverkaufe . . . . .	106	180
3) Nachlässigkeit in Absonderung und Aufbewahrung des Giftes von Seite der zum Verkaufe berechtigten Handelsleute und Apotheker . . . . .	107	181
4) Nachlässigkeit in der Verwahrung von Seite der Gewerksleute, welche von Giften Gebrauch machen	108	182
Verkauf unbekannter Materialwaaren . . . . .	109	183
Verfertigung und Ausbesserung verdächtiger Gewehre . . . . .	110 u. 278	183 u. 567
Unterlassene Verwahrung geladener Gewehre	111	184
Unvorsichtige Abdrückung eines Gewehres . . . . .	112	184
Unrichtige Anzeige der Zeit des Todes . . . . .	113	185
Unterlassung der schuldigen Aufsicht bei Kindern und Solchen, die sich selbst gegen Gefahr zu schützen unvermögend sind . . . . .	114	192
Verheimlichung einer ansteckenden Krankheit von Seite der Ammen . . . . .	115	193
Übertretungen der Bauvorschriften		
Die Bauordnungen . . . . .	116	194
Die im Str. G. B. II. Thl. verpönten Übertretungen der Bauordnung, und zwar:		
1) Unterlassung der Ausstellung von Warnungszeichen bei einem Baue und		
2) Unterlassung der Sicherung haufälliger Gebäude . . . . .	117	217
3) Fehler bei Ausführung von Gerüsten oder Unterfügung von Gebäuden durch Baumeister . . . . .	118	218
4) Zu frühes Beziehen oder Vermiethen neu erbauter Häuser oder Gewölbe . . . . .	119	219
Unterlassung der bei Schießstätten nothwendigen Vorsichtsmaßregeln . . . . .	119	220
Verhehlen einer sich äussernden heftigen Sinnenverwirrung . . . . .	120	220
Unterlassene Anzeige eines mit der Wuth behafteten Thieres und Vorsichtsmaßregeln gegen den Ausbruch und die Folgen der Hundswuth, dann die Übertretungen der Verpflichtungen der Wasen-		

## VIII

	§.	des Handb. Seite.
meister bezüglich der Vorforge gegen den Ausbruch und die Folgen der Hundswuth . . . . .	121	221
Unbefugtes Halten schädlicher Thiere . . . . .	122	233
Bernachlässigung der Verwahrung eines mit Bewilligung gehaltenen wilden Thieres . . . . .	123	234
Bernachlässigung häuslicher Thiere mit einer böartigen Eigenschaft . . . . .	124	234
Anhezen oder Reizen der Thiere . . . . .	125	234
Selbstmord und die Mitwirkung zu demselben	126	235

### Zweiter Abschnitt.

Von den Vergehen und Uibertretungen gegen die Gesundheit.

	§.	des Handb. Seite.
Uibertretungen der Bestvorschriften (Vergehen)	127	237
Uibertretungen, durch welche andere ansteckende Krankheiten verbreitet werden können, u. z.:		
1) Verhehlung der Geräthschaften eines an einer an- steckenden Krankheit Verstorbenen, oder Nichtbefol- gung der bezüglichlichen Anordnungen der Gesundheits- beschau		
2) das Entziehen, Zurückbehalten oder Veräußern solcher Gegenstände		
3) das wissentliche Ansiehbringen derselben . . . . .	128	247
Verunreinigung der Brunnen, Cisternen u. s. w.	129	249
Fleischverkauf von einem nicht nach Vorschrift beschauten Viehe . . . . .	130	250
Uibertretungen der bei Viehseuchen zu beob- achtenden Vorschriften . . . . .	131	254
Gesundheitschädliche Bereitung oder Fäl- schung von Getränken und Verkauf verdor- bener Getränke . . . . .	132	268
Verfälschung des Zinngeschirres . . . . .	133	270
Andere gesundheitschädliche Mischungen, Fäl- schungen oder Zubereitungen . . . . .	134	271
Uibertretungen durch Verunreinigung der Luft	135	278
Uibertretungen der Marktordnungen . . . . .	136	280

## Dritter Abschnitt.

Von andern die körperliche Sicherheit verletzenden oder bedrohenden  
Übertretungen.

	§.	des Handb. Seite.
Selbstverstümmelung . . . . .	137	282
Beschädigung durch Rauffändel . . . . .	138	283
Mißhandlungen bei häuslicher Zucht . . . . .	139	284
Verstellen der Strassen zur Nachtzeit . . . . .	140	287
Unvorsichtiges Aufstellen oder Herabwerfen von Gegenständen, wodurch die Vorüber- gehenden beschädigt werden könnten . . . . .	141	289
Schnelles und unbehutsames Fahren u. Reiten	142	289
Verwendung eines Knechtes zum Fahren von Seite der Lohnkutscher, ohne ihn der Polizei vorgestellt zu haben . . . . .	143	290
Stehenlassen der Pferde im Freien ohne Aufsicht . . . . .	144	297
Übertretungen gegen die körperliche Sicherheit überhaupt		
und insbesondere Anordnungen über den Gebrauch der Waffen bei der Finanzwache, der Gensd'arme- rie und der galizischen Sicherheitswache, dann über die Erzeugung und den Verkauf von Zündhölzchen . . . . .	145	297
Vergehen durch Übertretung des Eisenbahn- Polizeigesetzes.		
Abtheilung der Vorschriften dieses Gesetzes . . . . .	146	306
A. Verpflichtungen rücksichtlich der Eisenbahnen im Allgemeinen . . . . .	147	307
I. Verpflichtungen der Unternehmungen und ihrer Angestellten insbesondere . . . . .	148	307
II. Verpflichtungen derjenigen, welche von der Bahn Gebrauch machen oder sonst mit der Bahnanstalt in Beziehung treten . . . . .	149	318
B. Verantwortlichkeit für den Vollzug dieser Vorschriften und die Aufsicht darüber . . . . .	150	321
C. Bestrafung der Übertretungen dieser Vorschriften Grundsatz über die Strafbarkeit dieser Übertretungen im Allgemeinen, den Namen derselben und die Straf- gesetze, nach welchen sie zu behandeln sind . . . . .	151	328
Strafbestimmungen des Eisenbahnpolizeigesetzes:		
I. bei Vergehen von Seite der Angestellten . . . . .	152	329

	§.	des Handb. Seite.
II. bei Vergehen anderer, bei dem Betriebe nicht an- gestellten Personen . . . . .	153	334
III. bei den Vergehen der Unternehmung selbst . . . . .	154	335
Übertretungen der Flusspolizeivorschriften . . . . .	155	336
Mindere körperliche Verletzungen und wider- rechtliche Kränkungen der Freiheit . . . . .	156	348

### Vierter Abschnitt.

Von den Vergehen und Übertretungen gegen die Sicherheit des  
Eigenthums.

	§.	Seite.
Verabsäumung sämmtlicher, zur Abwendung der Feuergefährlichkeit bestehenden Vorschriften Die Feuerlöschordnungen und die Strafbarkeit der Übertretung derselben überhaupt . . . . .	157	350
Übertretungen der Feuerlöschordnungen, welche einzeln mit Strafen bedroht sind, und zwar:		
1) Bauführungen gegen die Vorschrift der Löschord- nung		
2) Setzung von Defen oder Anlegung von Röhren gegen die Feuerlöschordnung		
3) Bauführungen oder Bauveränderungen ohne Bau- meister oder ohne Feuerbeschau . . . . .	158	383
4) Nachlässigkeit der Rauchfangkehrer bei Abstellung des Feuergefährlichen und bei der Aufsicht über die Fegung der Rauchfänge . . . . .	159	385
5) Gefährliche Aufbewahrung des Schießpulvers . . . . .	160	386
6) Gefährliche Aufbewahrung von andern leicht feuer- fangenden Gegenständen . . . . .	161	388
7) Besichtigung feuergefährlicher Orte mit offenem Lichte	162	389
8) Tabakrauchen an feuergefährlichen Orten . . . . .	163	390
9) Anmachen oder Vernachlässigung des Feuers an feuergefährlichen Orten . . . . .	164	390
10) Reisen mit Fackeln an feuergefährlichen Orten . . . . .	165	391
11) Verheimlichung einer entstehenden Feuersbrunst	165	392
Anderer Übertretungen der Feuerlöschordnung und sonstige feuergefährliche Handlungen	167	392
Bestimmungen bei Ertheilung von Befugnissen zur Erzeugung und zum Verkaufe von Feuerwerks- körpern . . . . .	167	393